



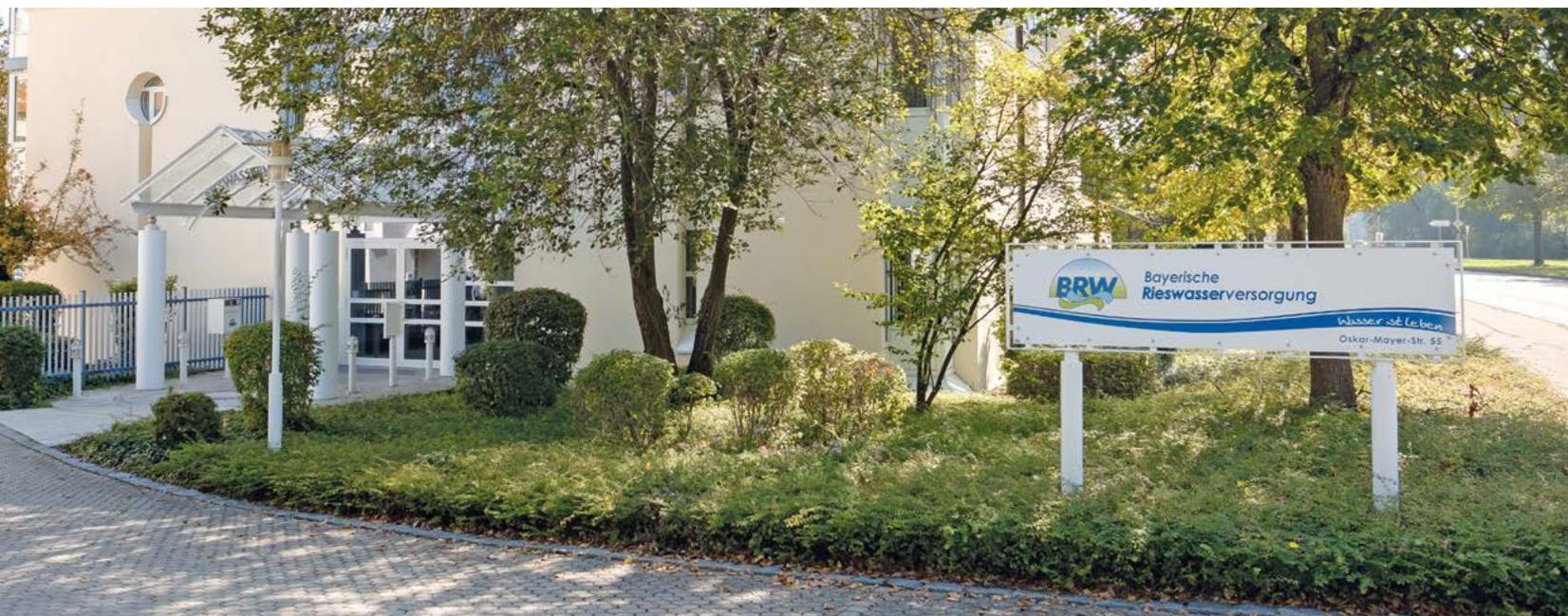
Bayerische  
Rieswasserversorgung



UNSER WASSER  
Unser Leben

IMMER BESTENS VERSORGT.





## Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

Wasser ist für uns so selbstverständlich wie die Luft zum Atmen. Es steht immer zur Verfügung – zu jeder Tages- und Nachtzeit, in ausreichender Menge und in hoher Qualität. Wir nutzen Trinkwasser auf vielfältige Weise: als Erfrischungsgetränk, für die Zubereitung von Speisen und Getränken, zur Körperhygiene, zum Waschen von Kleidung und Geschirr und zum Putzen.

Wir, die BRW, sind dafür zuständig, dass die Bevölkerung in unserem Versorgungsgebiet mit genau diesem Wasser rund um die Uhr in ausreichender Menge und bester Qualität versorgt wird. So werden über 55.000 Einwohner direkt als Tarifabnehmer beliefert und weitere 65.000 über Städte und Gemeinden, welche als sogenannte Vertragsabnehmer das qualitativ hochwertige Trinkwasser von der BRW beziehen. Sie können sicher sein: Wir sind uns unserer verantwortungsvollen und wichtigen Aufgabe bewusst, Menschen hier in der Region zuverlässig mit dem Lebensmittel Nr. 1 zu versorgen.



Viel Freude beim Lesen unserer Imagebroschüre  
wünscht Ihnen Ihre BRW!

Es grüßen Sie

Frank-Markus Merkt  
Verbandsvorsitzender

Bernd Hauber  
Werkleiter



# DIE GESCHICHTE DER BAYERISCHEN RIESWASSERVERSORGUNG



Durch einen Meteoriteneinschlag vor ca. **14,6 Millionen** Jahren wurde das Bayerische Ries bis in große Tiefen geologisch beeinflusst, sodass die Aufnahme und Speicherung von Grundwasser verhindert wurde. Zudem ist die Gegend niederschlagsarm.

**1958** wurde zur Beseitigung des Wassermangels und zum Aufbau einer sicheren Wasserversorgung im Bayerischen Ries der „Zweckverband zur Wasserversorgung Bayerische Riesgruppe“ gegründet. Gründungsmitglieder waren damals 23 Gemeinden und Städte.

Ursprünglich wollte man zur Wasserversorgung die Quellen am Riesrand nutzen. Da diese Karstquellen vor Verunreinigungen jedoch nicht schützbar waren, musste man auf die Grundwasservorräte im Donauraum zurückgreifen. So wurde **1960** bei Blindheim im Landkreis Dillingen a. d. Donau der erste Brunnen gebohrt und die ersten Leitungen in das ca. 25 km entfernte Ries verlegt.

**1962**, nach 21-monatiger Bauzeit, konnte das erste Trinkwasser nach Nördlingen und in weitere Städte und Gemeinden geliefert werden.

Am **25. Juni 1963** wurde in Anwesenheit des bayerischen Ministerpräsidenten Alfons Goppel das Leitpumpwerk Sallmannsberg eingeweiht und die Wasserversorgungsanlage in Betrieb genommen.

Von der Verbandsgründung bis ins Jahr **1972** wurden Baumaßnahmen mit einem Investitionsvolumen von rund 23 Millionen Euro getätigt.

In den Folgejahren schlossen sich immer mehr Gemeinden dem Verband an. Im Jahr **1988** wurde bezirksübergreifend die Gemeinde Westheim aus dem westlichen Mittelfranken als Verbandsmitglied aufgenommen.

Da sich im Laufe der Jahrzehnte der Härtegehalt des Grundwassers drastisch erhöhte, fasste die Verbandsversammlung 2005 den Beschluss, eine zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage zu bauen. Nach zehnmonatiger Bauzeit wurde die Trinkwasserenthärtungsanlage am Hauptpumpwerk Sallmannsberg im November **2010** feierlich eingeweiht und in Betrieb genommen.

**2015** wurde die Gemeinde Polsingen als 35. Mitgliedsgemeinde dem Zweckverband und an das Versorgungsnetz der Bayerischen Rieswasserversorgung angeschlossen.

Um dem Klimawandel und den damit verbundenen höheren bzw. länger anhaltenden Tagesspitzen entgegenzuwirken, wurde im Jahr 2018 mit dem Neubau des Hochbehälters Ederheim II mit zwei Wasserkammern und einem Gesamtfassungsvermögen von 10.000 m<sup>3</sup> begonnen. Die Inbetriebnahme und Einweihung erfolgten im Frühjahr **2020**.

Ebenso konnte die BRW im Januar **2022** die größte Baumaßnahme und Investition in der Geschichte des Zweckverbandes, die 20,6 km lange Verbundleitung zum Zweckverband zur Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum, in Betrieb nehmen und so eine gewisse Redundanz schaffen.



## BRW – für eine sichere Trinkwasserversorgung

Wasser ist in Bayern in bester Qualität vorhanden. Es den Menschen als Trinkwasser jederzeit zur Verfügung zu stellen, ist Aufgabe der Wasserversorgungsunternehmen. Die Bayerische Rieswasserversorgung (BRW) mit Sitz in Nördlingen versorgt in den Landkreisen Donau-Ries, Dillingen a. d. Donau und Weißenburg-Gunzenhausen rund 120.000 Bürgerinnen und Bürger mit dem kostbaren Nass. Das Trinkwasser wird im Einklang mit der Natur in drei Gewinnungsgebieten nördlich der Donauaue bei Dillingen/Höchstädt gewonnen. Dabei unterstützt die BRW eine umweltverträgliche und grundwasserschonende Landwirtschaft. Führt man sich vor Augen, dass weltweit 1,1 Mrd. Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben, so leben wir in einer privilegierten Region. Die BRW als öffentlich-rechtlicher Zweckverband mit 35 Mitgliedsgemeinden garantiert eine ortsnahe Wassergewinnung und eine transparente Verwaltung. Erstklassige Trinkwasserqualität und zuverlässige Versorgungssicherheit zu einem günstigen Preis stehen an oberster Stelle.

Darüber hinaus ist die BRW Mitglied im Nordbayerischen Ausgleichs- und Verbundsystem, welches über große Fernleitungssysteme auch in grundwasserärmeren Gebieten die Trinkwasserversorgung Bayerns sicherstellt.

## Mitglieder, Gremien und Organe der BRW

Die BRW ist ein öffentlich-rechtliches Unternehmen und arbeitet als „verlängerter Arm“ der Mitgliedsgemeinden ohne Gewinnerzielungsabsicht. Die Mitgliedsgemeinden sind in der **Verbandsversammlung** in der Regel durch ihren ersten Bürgermeister vertreten und besitzen jeweils eine Stimme. Die **Verbandsversammlung** bestellt aus ihrer Mitte den **Verbands- und Werkausschuss**, welcher aus dem **Verbandsvorsitzenden**, zwei Stellvertretern und sechs weiteren Mitgliedern besteht.

Der **Verbandsvorsitzende** wird für sechs Jahre ins Amt gewählt und vertritt die BRW außerhalb der alltäglichen Geschäfte nach außen. Die laufenden Geschäfte des Zweckverbandes werden vom **Werkleiter** geführt, unterstützt von den **Abteilungsleitern** sowie ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.



# DAS TEAM DER BRW



## Wir sind zertifiziert

### Energiemanagement

Im Bereich des Umweltschutzes wird im Hause der BRW seit 2013 das Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 stets vorangetrieben, sodass die im Jahr 2015 erworbene Zertifizierung zuletzt Anfang August 2021 um weitere drei Jahre verlängert wurde. Der Energieverbrauch konnte seit Einführung des Energiemanagementsystems um über 8 % gesenkt werden.

### Technisches Sicherheitsmanagement

Bei all ihrem Tun hat die BRW stets die Trinkwasserqualität im Blick und arbeitet nach den aktuellen DVGW-Regelwerken sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik und Mithilfe eines Betriebs- und Organisationshandbuches. Seit dem Jahr 2019 ist Rieswasser zudem nach dem „Technischen Sicherheitsmanagement“ zertifiziert und stolz darauf, eines der rund 40 von bayernweit 2.000 Unternehmen zu sein, welches diese Zertifizierung erhalten hat.

### IT-Zertifizierung

In Zukunft möchte die BRW ein geprüftes und zertifiziertes Informationssicherheitssystem (ISMS) im Hause betreiben, um die Sicherheit für die IT und vor allem für die Steuerungstechnik in der Wasserversorgung gewährleisten zu können. Im Rahmen des praxisnahen ISIS 12 des Bayerischen IT-Sicherheitsclusters soll Rieswasser 2023 mit CISIS 12 Version 3.0 zertifiziert werden.

## Ein starkes Team

Insgesamt 55 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um reibungslose Abläufe im Rahmen der Trinkwasserversorgung. Sie alle sind bestens qualifiziert und werden im Rahmen von Fort- und Weiterbildungen auf dem aktuellen Wissensstand gehalten.

Um auch in Zukunft die regionale Wasserversorgung zu gewährleisten, sind wir immer auf der Suche nach zuverlässigen Fachkräften aus dem handwerklichen Bereich. Die Aufgaben sind vielfältig und reichen von der Instandhaltung unseres breiten Leitungsnetzes über den Betrieb unserer Verteileranlagen bis hin zum Wechseln von Wassermesseinrichtungen. Als Ausbildungsbetrieb bietet das Unternehmen auch jungen Menschen fundierte und vielseitige Ausbildungen mit guten Zukunftsperspektiven. Wir freuen uns über Bewerbungen als Kaufmann/-frau für Bürokommunikation, Elektroniker/-in für Betriebstechnik sowie Fachkraft für Wasserversorgungstechnik.





## Wir bilden aus!

### Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Sie erwerben in der Ausbildung umfassende Kenntnisse von der Wassergewinnung, -aufbereitung, -speicherung und -verteilung über die Verfahrens- und Elektrotechnik bis hin zu Labortätigkeiten. Weiter erlernen Sie das Verlegen von Wasserleitungen und führen Instandhaltungsarbeiten aus. Sie sorgen für die jederzeitige Verfügbarkeit von frischem und qualitativ hochwertigem Trinkwasser.

### Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Sie lernen in Ihrer Ausbildung unsere Trinkwasserenthärtungsanlage sowie die im gesamten Verbandsgebiet verteilten Pumpwerke, Wasserspeicher sowie sonstigen Anlagen kennen und warten, modernisieren und reparieren die elektronischen und elektrischen Bauteile. Ferner gehört zur Ausbildung die Installation und Überwachung elektrischer Anlagen mit den dazugehörigen Automatisierungssystemen. Sie werden von der Vielseitigkeit einer Wasserversorgung fasziniert sein.

### Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Sie durchlaufen in Ihrer Ausbildung alle unsere kaufmännischen Abteilungen und lernen die Büro- und Geschäftsprozesse einer modernen Verwaltung kennen, sodass Sie am Ende der Ausbildung über ein breites Wissen und eine umfassende Qualifikation verfügen.





## Wasserversorgung

Gründung	1958
Verbandsmitgliedsgemeinden	35
Tarifabnehmer (vollversorgte Orte)	135
Vertragsabnehmer	11
Belief. Einwohner Tarifabnehmer	55.000
Belief. Einwohner Vertragsabnehmer	65.000
Versorgungsgebiet	1.053 km <sup>2</sup>
Anlagevermögen	152.000.000 €

## Versorgte Grundstücke

Hausanschlüsse	21.600
----------------	--------

## Förderungsanlagen

Brunnen	14
Pumpwerke	21
Pumpen	68

## Speicheranlagen

Hochbehälter	23
Fassungsvermögen	34.200 m <sup>3</sup>

## Rohrnetz

Fernleitungen	435 km
Ortsnetzleitungen	595 km
Anschlussleitungen	470 km
Gesamt	1.500 km

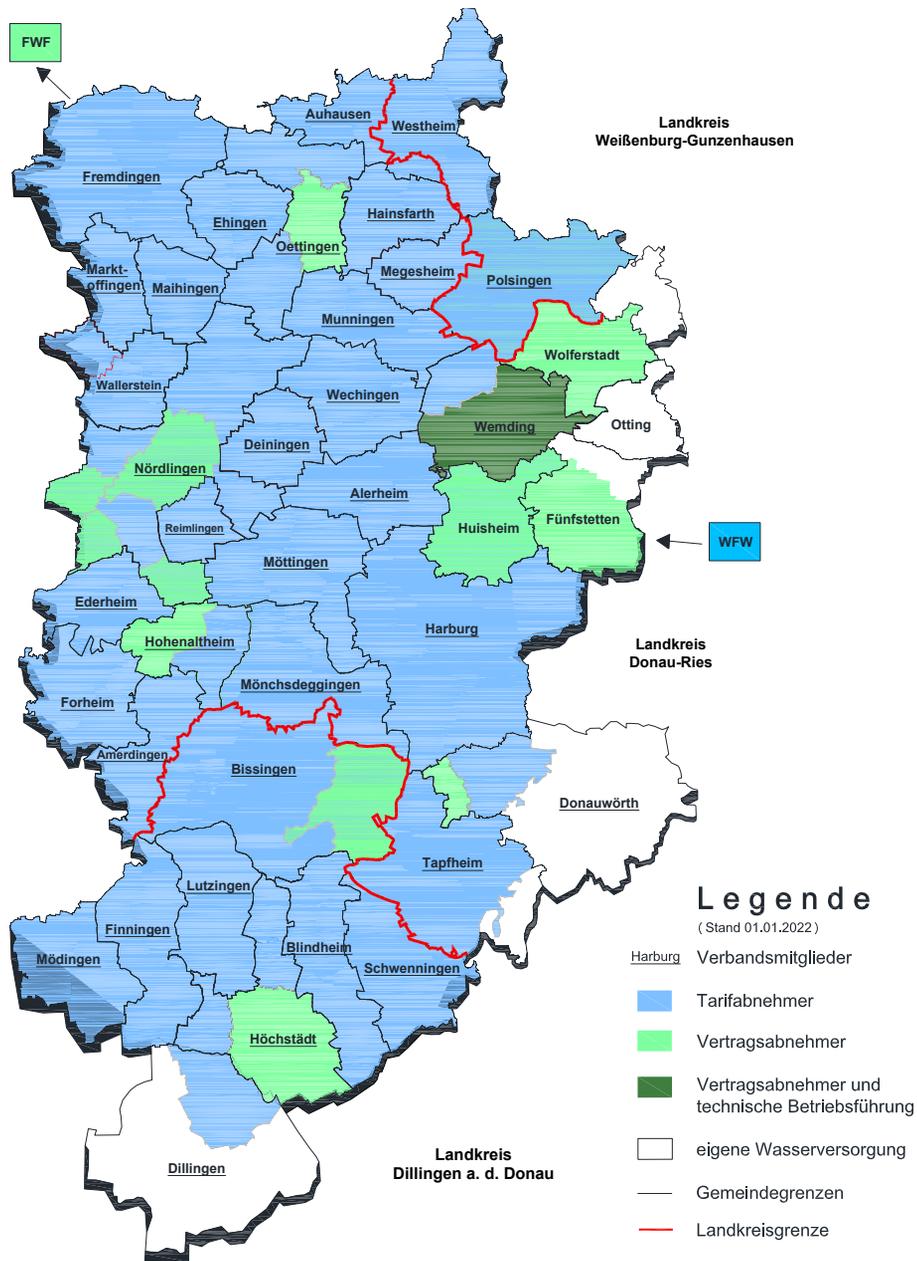
## Wassergewinnung

Wasserförderung (Grundw.)	7.500.000 m <sup>3</sup>
---------------------------	--------------------------

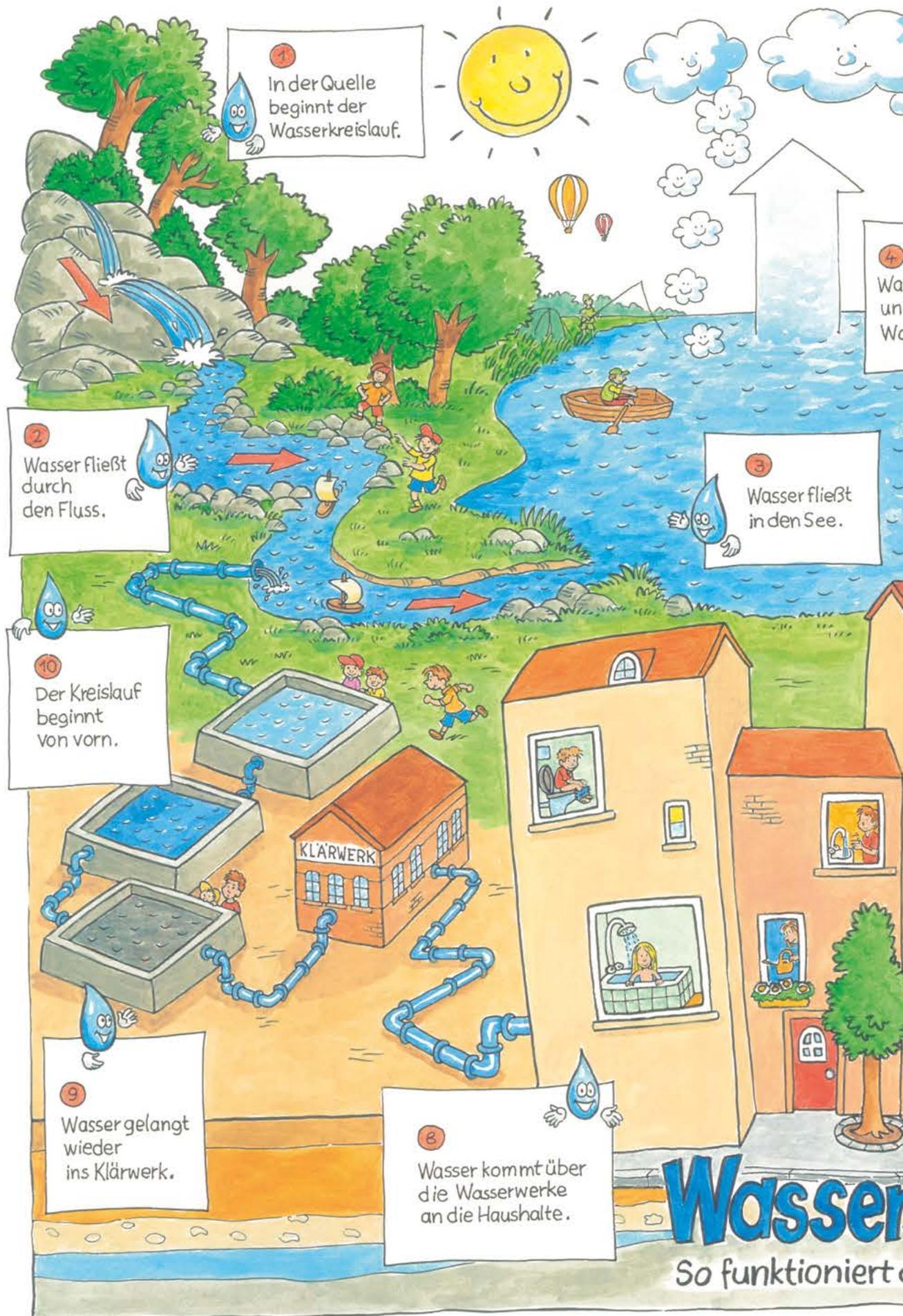
## Trinkwasserabgabe

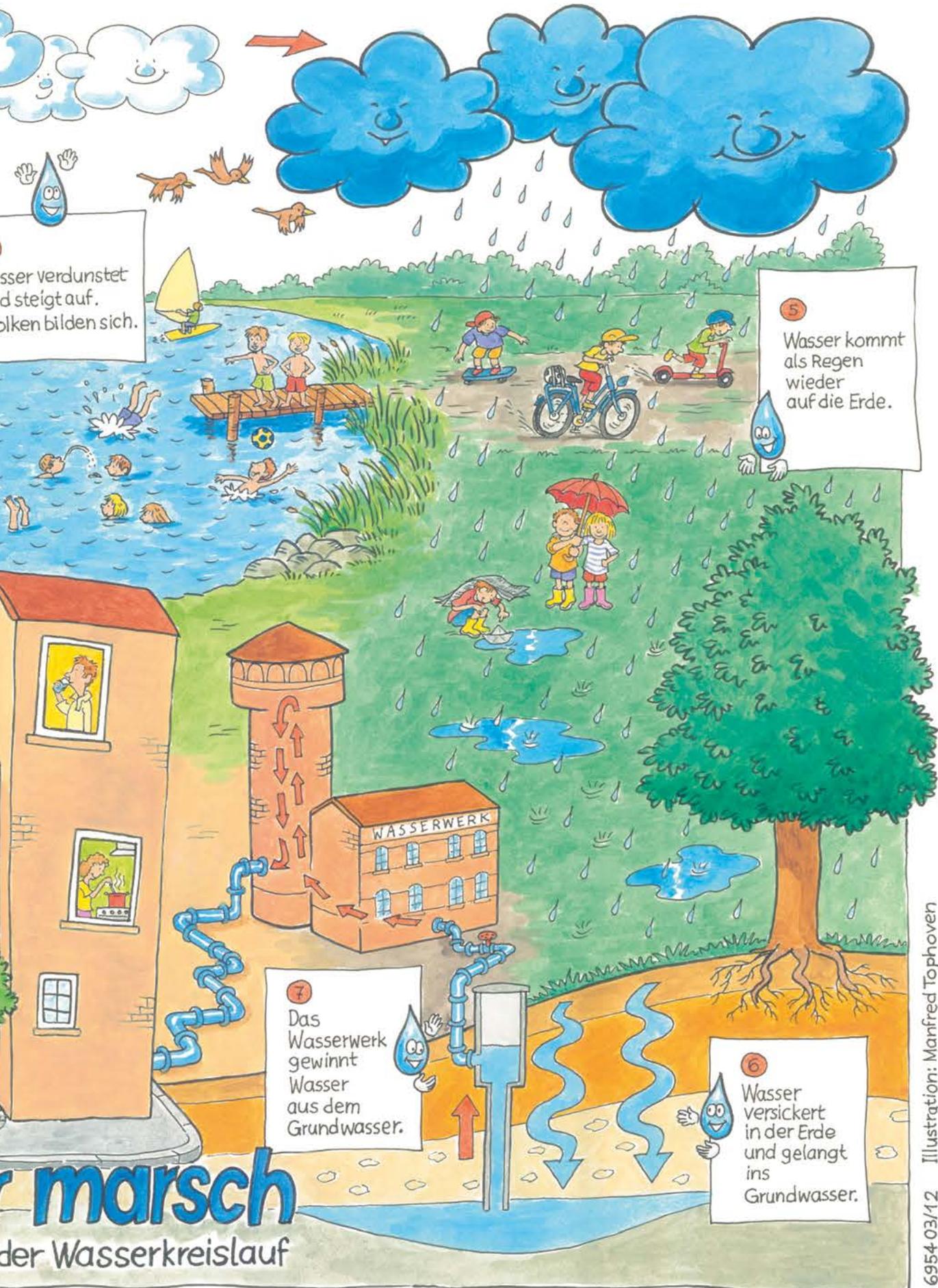
Höchste Tagesabg.	18.06.21	29.628 m <sup>3</sup>
Niedrigste Tagesabg.	06.01.21	14.453 m <sup>3</sup>
Durchschnittl. Tagesabgabe		20.707 m <sup>3</sup>

Stand: 31.12.2021



# DER WASSERKREISLAUF – LEICHT ERKLÄRT FÜR KINDER





1 Wasser verdunstet und steigt auf. Wolken bilden sich.

5 Wasser kommt als Regen wieder auf die Erde.

7 Das Wasserwerk gewinnt Wasser aus dem Grundwasser.

6 Wasser versickert in der Erde und gelangt ins Grundwasser.

# Der Wasserkreislauf

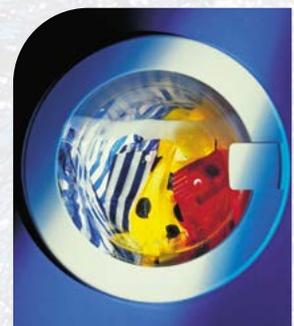
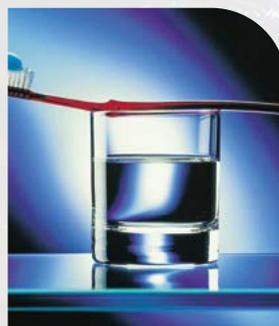
Illustration: Manfred Tophoven  
6954-03/12

# WASSER IST LEBEN – UNSER LEBENSMITTEL NR. 1 UND GERADE DESHALB SCHÜTZENSWERT!



Ob Unfälle mit Gefahrgütern, Haus- und Straßenbau, undichte Kanäle, Düngung und Spritzmitteleinsatz oder Ölverlust bei Fahrzeugen: Es gibt vielfältige Gefahrenquellen, die eine Verschmutzung unseres Grundwassers zur Folge haben können. Grundwasserschutz darf aber nicht erst in den Wassergewinnungsgebieten beginnen.

In unseren Gewässern befinden sich zahlreiche Schadstoffe aus Rückständen von Haushaltschemikalien, Körperpflegeprodukten, Arzneimitteln oder Pflanzenschutzmitteln. Diese sind meist nur in geringen Mengen nachweisbar und werden daher als Mikroverunreinigungen oder Spurenstoffe bezeichnet. Und genau hier muss der Grundwasserschutz ansetzen: beim Verhalten der Verbraucher. Vermeiden Sie daher aggressive Substanzen, wo immer möglich, oder verwenden Sie umweltverträgliche Mittel, die unsere Gewässer nicht belasten!





## Tipps zum Grundwasserschutz:

- Gehen Sie verantwortungsbewusst mit Arzneimitteln um. Besorgen Sie sich grundsätzlich nur die angemessene Packungsgröße von Ihrem Arzt oder Apotheker.
- Medikamente gehören nicht in die Toilette. Sie gehören in den Hausmüll und werden bei der Müllverbrennung restlos vernichtet. Viele Apotheken nehmen alte Arzneimittel zurück.
- Befreien Sie verstopfte Rohre mit der Gummisaugglocke und vermeiden Sie aggressive Substanzen.
- Nutzen Sie im Haushalt umweltschonende Reinigungsprodukte statt „chemischer Keulen“. Besser: Verwenden Sie Essig oder Zitronensäure; oft reicht auch klares Wasser, um den Boden zu wischen oder die Fenster zu putzen.
- Dosieren Sie Spül- und Waschmittel sparsam. Häufig sind die Dosierungsangaben der Waschmittelhersteller großzügig bemessen.
- Achten Sie beim Kauf von Kosmetika und Körperpflegemitteln auf plastik- und mikroplastikfreie Produkte.
- Farben, Lacke, Lösungs-, Pflanzenschutz- und Holzschutzmittel oder andere Chemikalien gehören in den Sondermüll.
- Verzichten Sie im Garten auf chemische Pflanzenschutzmittel sowie Kunstdünger.
- Düngen Sie mit Kompost und fördern Sie natürliche Nützlinge.
- Abwasser aus undichten Kanälen und Hausanschlüssen kann das Grundwasser verunreinigen. Eine regelmäßige Kontrolle ist wünschenswert.
- Das Wasser aus dem Pool im Garten ist Schmutzwasser – zumindest dann, wenn Chemikalien zugegeben wurden – und muss in die Schmutzwasserkanalisation abgelassen werden.



## Wasserschutzgebiete

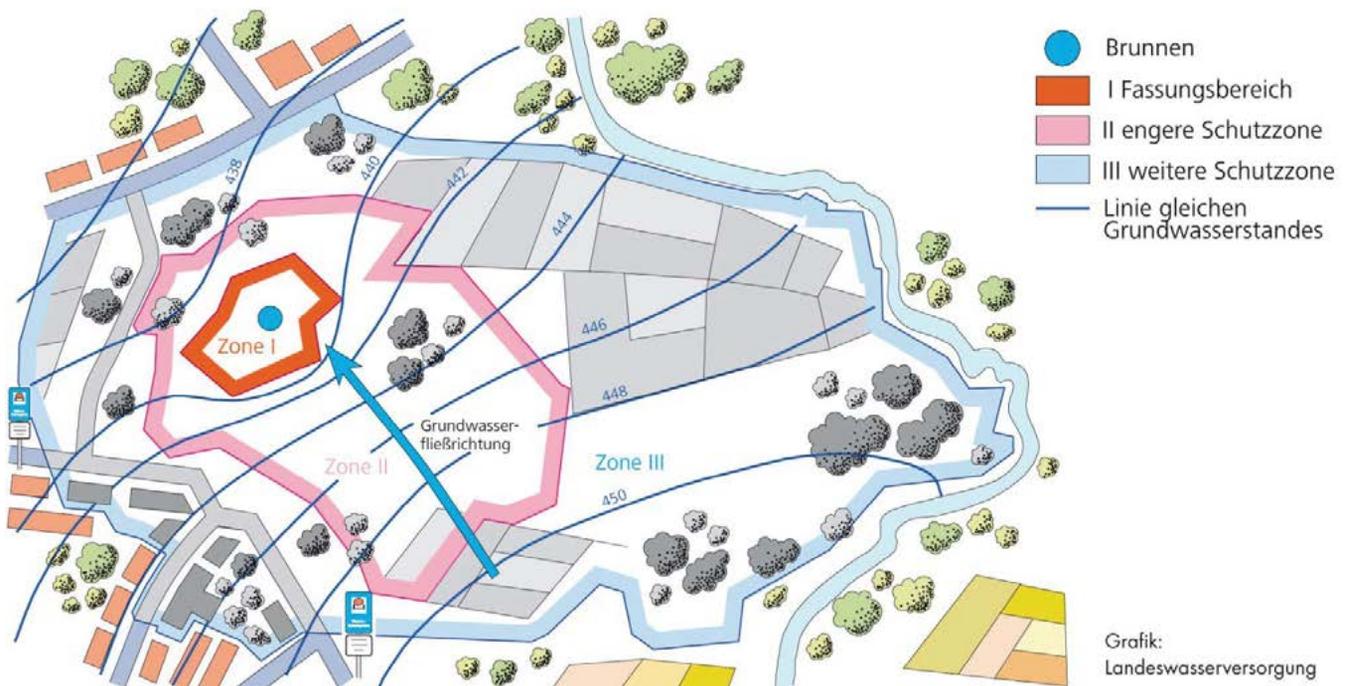
Wasserschutzgebiete werden nur dort ausgewiesen, wo es für die Trinkwassergewinnung notwendig ist. Ausschlaggebend für die Größe und Lage eines Wasserschutzgebietes sind die natürliche Schutzwirkung des Untergrundes sowie die Fließrichtung und -geschwindigkeit des Grundwassers. Wasserschutzgebiete werden in drei Zonen aufgeteilt.

Die **Zone III** (weitere Zone) bietet Schutz und ausreichend Reaktionszeit vor schwer abbaubaren Verunreinigungen im großräumigen Umfeld der Wassergewinnungsanlage. Das Errichten von Deponien, die Nutzung von auswaschbaren Stoffen, wie z. B. Teer und Schlacke oder das Ausbringen von Klärschlamm sind hier verboten.

Wird ein bestehendes Schutzgebiet überprüft, so werden die aktuellen hydrogeologischen Erkenntnisse und Umwelteinflüsse in diesem Gebiet untersucht.

Die **Zone II** (engere Zone) ist so auszulegen, dass die Fließzeit des Grundwassers vom Übergang Zone III/II bis zur Entnahme 50 Tage beträgt. Hier gelten strenge Vorschriften, z. B. ein Düngeverbot mit Gülle, Jauche und Festmist. Damit soll die für den Abbau bakteriologischer Verunreinigungen erforderliche Zeit gewährleistet werden.

In der **Zone I** (eingezäunter Fassungsbereich) liegen die Brunnen, zu denen ausschließlich der Wasserversorger Zutritt hat.





## Kooperation mit der Landwirtschaft Wassergewinnungsanlagen

Bereits seit 1989 herrscht zwischen dem Bayerischen Bauernverband (BBV), dem Kreisverband Dillingen a. d. Donau und der BRW eine Rahmenvereinbarung zum Grundwasserschutz, die zum Ziel hat, eine grundwasserschonende Landbewirtschaftung in den Wasserschutzgebieten zu gewährleisten. Basis dieser Vereinbarung ist eine schonende Bewirtschaftung der Flächen hinsichtlich Fruchtfolge, Bodenbearbeitung und Düngung, die darauf abzielt, den Gehalt an Nitratstickstoff zum Ende der Vegetationszeit in der Bodenschicht möglichst gering zu halten.

Bei der Umsetzung dieser Vorgaben kommt es für die Landwirte in der landwirtschaftlichen sowie gartenbaulichen Nutzung häufig zu wirtschaftlichen Nachteilen. In diesen Fällen greift seit 1994 ein finanzielles Ausgleichsverfahren. Jeder in einem Wasserschutzgebiet tätige Landwirt hat seitdem die Möglichkeit, mit der BRW einen Vertrag über eine grundwasserschonende Landbewirtschaftung abzuschließen. Inzwischen sind mehr als 100 Landwirte der Vereinbarung beigetreten.

Die BRW betreibt drei Wassergewinnungsanlagen in Steinheim, Blindheim und Schwenningen, allesamt im Landkreis Dillingen a. d. Donau. Rund 7,5 Millionen Kubikmeter Grundwasser werden aus 12 Flachbrunnen und zwei Karstbrunnen gefördert und anschließend bis zur Trinkwasserenthärtungsanlage am Hauptpumpwerk Sallmannsberg gepumpt.



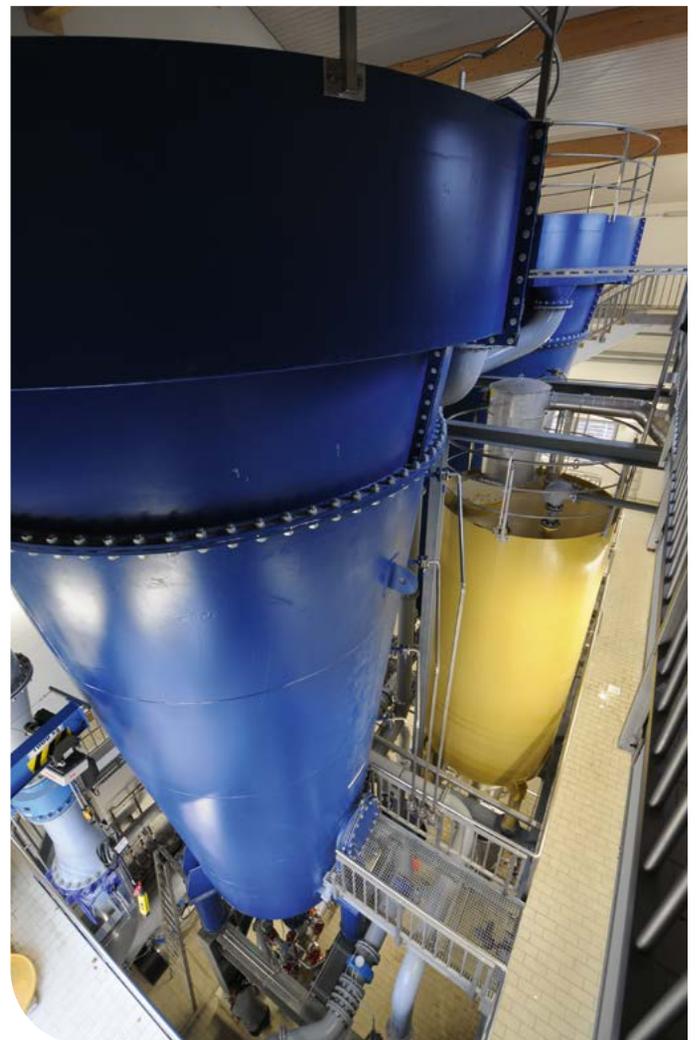


## Die Wasserhärte im Verbandsgebiet

Die Wasserhärte ist grundsätzlich etwas ganz Natürliches und definiert sich durch den Gehalt an kalzium- und magnesiumhaltigen Mineralien im Boden in Verbindung mit der Verweilzeit im Grundwasserleiter. Im Laufe der Jahrzehnte hat sich der Härtegehalt des in den Brunnengebieten der BRW geförderten Wassers auf bis zu 21° dH (Grad deutscher Härte) erhöht. Da dies zu Nachteilen führt, wurde 2010 eine zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage in Betrieb genommen. Dadurch entspricht das Trinkwasser mit ca. 13° dH dem Härtegrad „mittel“.

## Trinkwasserenthärtung: So funktioniert's

Bei der Schnellentcarbonisierung wird das geförderte Grundwasser in zwei Teilströme aufgeteilt. Der erste Teilstrom wird entsäuert und danach dem zweiten Teilstrom wieder zugeführt. Beim Enthärtungsprozess fließt das Wasser durch zwei 12 Meter hohe Behälter. Unter Zugabe von Kalkmilch fällt Kalk aus. Es entstehen sogenannte Kalkpellets, die in der Landwirtschaft zur Bodenverbesserung eine Wiederverwendung finden. Danach fließt das enthärtete Wasser ca. eine Stunde durch fünf offene Filterbecken. Das daraus gewonnene klare und enthärtete Trinkwasser bewegt sich dann zu den Hochbehältern. In der Trinkwasserenthärtungsanlage Sallmannsberg werden jährlich rund 7,5 Millionen Kubikmeter Wasser trinkfertig aufbereitet; das entspricht bis zu 1.400.000 Liter pro Stunde.



### Magnesium

schützt die Muskeltätigkeit und Nervenfunktion; wirkt als Wärmeregler und unterstützt die Zellteilung

### Calcium

festigt Knochen und Zähne, auch Schmecken und Riechen ist ohne Calcium nicht möglich



### Eisen

erheblich für den roten Blutfarbstoff Hämoglobin; zuständig für Sauerstofftransport und Sauerstoffspeicherung

### Natrium

reguliert den Flüssigkeitshaushalt, aktiviert Nerven und Muskeltätigkeit

## Einsparpotenzial für Kunden durch „weicheres“ Wasser

- Geringerer Waschmitteleinsatz
- Geringerer Energieverbrauch durch geringere Verkalkung in Warmwasserbereitern
- Höhere Wirkungsgrade der Geräte
- Geringere Wartungskosten bei Warmwasseraufbereitungsanlagen
- Weniger Kalkablagerungen
- Zeitersparnis bei Putz- und Reinigungsarbeiten

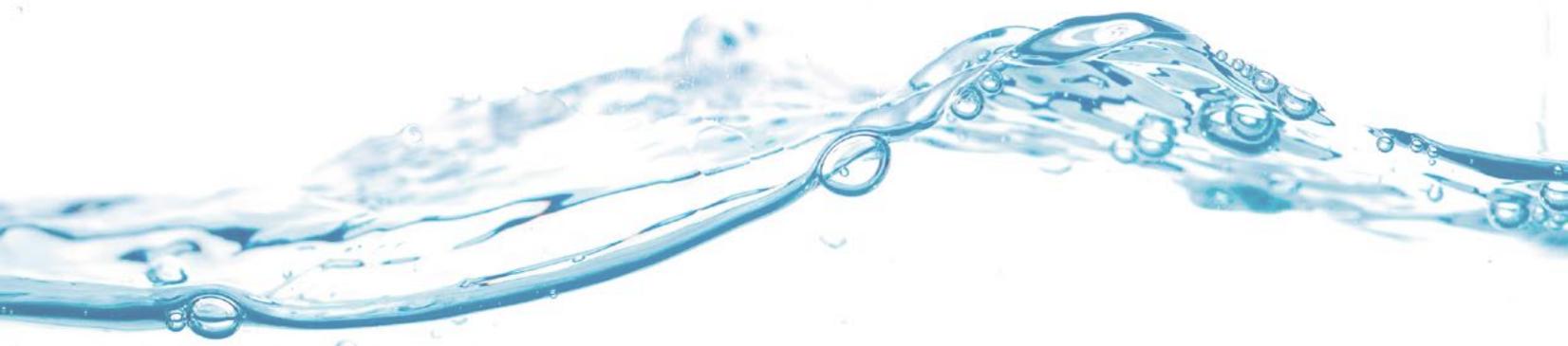
Im Versorgungsgebiet der BRW liegt der durchschnittliche Wassergebrauch pro versorgtem Einwohner bei ca. 50 m<sup>3</sup>/Jahr, was 138 Liter/Tag entspricht. Durch die geringere Wasserhärte von 13° dH können durch den reduzierten Einsatz von Wasch- und Reinigungsmitteln pro Haushalt jährlich 30 bis 50 Euro eingespart werden.

## Trinkwasser: das am besten kontrollierte Lebensmittel

Das Trinkwasser der BRW stammt hauptsächlich aus eigenen Gewinnungsanlagen und ist von so hoher Qualität, dass hinsichtlich der Trinkwasserverordnung keine Behandlung erforderlich ist. Um die hohe Güte des bereitgestellten Wassers dauerhaft sicherzustellen, wird es regelmäßig Laboruntersuchungen unterzogen. Diese Analysen werden von akkreditierten Laboren durchgeführt, welche das Trinkwasser auf bakteriologische und chemisch-physikalische Parameter hin untersuchen.

Zudem enthält das kostbare Nass viele lebensnotwendige Mineralstoffe. Dazu gehören unter anderem Calcium, Eisen, Natrium und Magnesium. Es ist somit essenziell für unsere Gesundheit! Regelmäßiges Trinken hält uns körperlich und geistig fit.

Die aktuellen Werte finden Sie unter:  
[www.rieswasser.de](http://www.rieswasser.de)



# DIE VERBUNDLEITUNG



Im Januar 2022 konnte die BRW die größte Baumaßnahme und Investition in der Geschichte des Zweckverbandes, die 20,6 km lange Verbundleitung zum Zweckverband zur Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum mit seiner Wasserfassung im Lech-Donau-Delta bei Genderkingen, in Betrieb nehmen. Dies vor dem Hintergrund, dass die Versorgungssicherheit auch weiterhin in gewohnter Weise sichergestellt und eine gewisse Redundanz für die Brunnengebiete der BRW im Landkreis Dillingen a. d. Donau geschaffen wird.





# BESTE ZUSAMMENARBEIT

Bei unseren zuverlässigen Partnern möchten wir uns an dieser Stelle für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren recht herzlich bedanken. Mit Ihren Leistungen erbringen Sie einen wichtigen Beitrag zu einer sicheren Versorgung mit bestem Trinkwasser in unserem Verbandsgebiet.

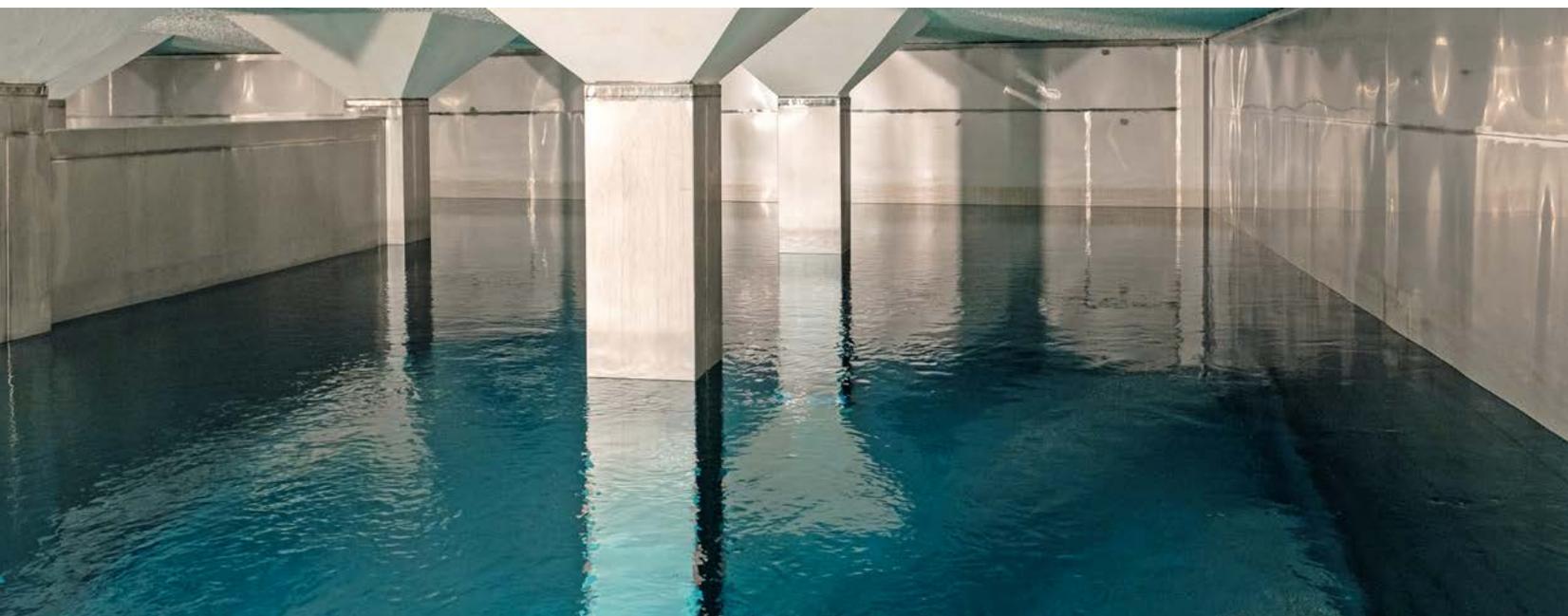
Im Rahmen des Projektes wurde eine Trinkwasserverbundleitung (DN 500) von Warching nach Wemding zur Erhöhung der Versorgungssicherheit gebaut. Dabei wurden 20,6 km Gussrohr DN 500 mit Übergabebauwerk, Spülschächten und Be- und Entlüfterschächten verlegt.

**G  
ECKMEIER  
Y  
E  
R**  
Ingenieurbüro  
für Tiefbau

 **Norbert Schütz**  
Rohrleitungs- und Anlagenbau

 **Max Wild**  
Profis ohne Grenzen

- Planung
- Beratung
- Ausführung
- Wasserversorgung
- Abwasseranlagen
- Gewässerbau
- Vermessung
- Rohrleitungsbau
- Anlagenbau
- Saugbagger-Service
- Tiefbau/Erdbau
- Horizontalbohrtechnik
- Pressbohrung
- Stahlrohrrammung

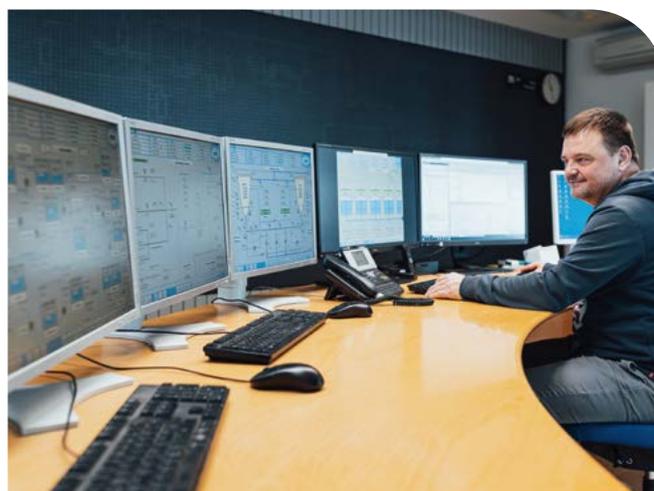


## Die Wasserspeicherung

Nach der Aufbereitung in der Trinkwasserenthärtungsanlage fließt das frische Trinkwasser zur Speicherung und anschließenden Weiterverteilung an die Kunden in die Hochbehälter. Die BRW verfügt über insgesamt 23 dieser Wasserspeicheranlagen mit einem Volumen von 34.200 m<sup>3</sup>, die im gesamten Verbandsgebiet verteilt sind und die Versorgungssicherheit der Kunden gewährleisten. Außerdem wird über die BRW auch das Löschwasser für den Grundschutz der Bevölkerung bereitgestellt. Dafür wurde zuletzt bei Ederheim ein weiterer Hochbehälter errichtet, der die Trinkwasserversorgung im nördlichen Ries, besonders zu Spitzenzeiten, noch weiter absichert und eine Speicherkapazität von rund 10.000 m<sup>3</sup> hat.

## Die Trinkwasserverteilung

Von den Hochbehältern aus wird das Trinkwasser an die Verbraucher innerhalb des BRW-Versorgungsgebietes weitergeleitet. Hierfür steht ein weit verzweigtes Rohrnetz zur Verfügung, das aus Fernleitungen, Ortsnetzleitungen und Anschlussleitungen besteht. Insgesamt beläuft sich dieses Rohrnetz auf eine Länge von rund 1.500 Kilometern. Da es sich um ein über 60 Jahre hinweg gewachsenes Netz handelt, besteht eine der Hauptaufgaben der BRW darin, dieses Netz dauerhaft instand zu halten, zu erneuern und, wo nötig, weiter auszubauen. Die gesamte Infrastruktur mit Pumpen, Leitungen, Hochbehältern und Übergabestationen wird von einer zentralen Netzleitstelle zu jeder Zeit überwacht, gesteuert und optimiert.





## Ihr neuer Wasserzähler

Die Bayerische Rieswasserversorgung hat sich entschieden, die bisher überwiegend zum Einsatz gekommenen mechanischen Wasserzähler zug um zug durch Ultraschallwasserzähler zu ersetzen. Diese bieten neben weiteren Vorteilen eine höhere Messgenauigkeit und längere Lebensdauer. Des Weiteren müssen diese vom Kunden nicht mehr abgelesen werden; der Zählerstand wird zum Abrechnungstichtag durch die BRW ausgelesen.

Wir raten Ihnen, den Vorteil des neuen Wasserzählers mit der Anzeige von Leckagen zu nutzen und regelmäßig auf Ihren Wasserzähler zu schauen. So können Schäden in Ihrer Installation oder z. B. laufende Spülkästen unterjährig frühzeitig erkannt werden.

## Besichtigen Sie das Wasserwerk!

Die BRW bietet für Gruppen Wasserwerksführungen an. Dabei haben die Besucher die Möglichkeit, das Hauptpumpwerk Sallmannsberg mit Hochbehälter sowie die Trinkwasserenthärtungsanlage zu besichtigen. Wenden Sie sich bei Interesse direkt an uns.



# HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQ)

## 1 Kann ich das Wasser bedenkenlos aus der Leitung trinken?

Ja, selbstverständlich! Das Trinkwasser der BRW entspricht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung. Damit ist gewährleistet, dass das Wasser als Lebensmittel verwendet werden kann. Es muss entgegen mancher Meinung vor dem Verzehr nicht abgekocht werden.

## 2 Wie viel Wasser verbraucht eine Person durchschnittlich?

Der durchschnittliche Wasserverbrauch einer Person in Deutschland liegt laut Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) bei 127 Litern pro Tag. Das sind hochgerechnet etwa 46.500 Liter pro Jahr.

## 3 Wie viel Kalk ist im Rieswasser enthalten?

Im November 2011 ist die zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage der BRW in Betrieb gegangen. Die BRW liefert seitdem Trinkwasser, welches mit ca. 13° dH dem Härtebereich „mittel“ zuzuordnen ist.

## 4 Welche Mineralien befinden sich im Wasser?

Trinkwasser enthält für uns Menschen wichtige natürliche Mineralien und Spurenelemente. Die wichtigsten Mineralstoffe im Wasser sind Magnesium, Calcium, Eisen und Natrium. Es löscht also nicht nur unseren Durst, sondern sorgt auch dafür, dass unser Körper richtig funktioniert.

## 5 Ist das Leitungswasser als Babynahrung geeignet?

Das Trinkwasser der Bayerischen Rieswasserversorgung ist für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet und kann hierzu verwendet werden. Auch als Getränk für Kinder ist Leitungswasser die erste Wahl.

## 6 Woher kommt mein Wasser?

Die Versorgung der Bevölkerung im Verbandsgebiet der BRW erfolgt hauptsächlich mit Grundwasser. Für die öffentliche Trinkwasserversorgung stehen drei Gewinnungsgebiete im Landkreis Dillingen a. d. Donau (Blindheim, Steinheim und Schwenningen) zur Verfügung. Zudem beziehen wir einen Teil des Wassers vom Zweckverband Fränkischer Wirtschaftsraum.

## 7 Was hat es mit dem Gartenwasserzähler auf sich?

Einen Wasserzähler für den Garten müssten Sie bitte bei Ihrer Kommune (Stadt bzw. Gemeinde) anfragen, da diese für eine Befreiung von den Abwassergebühren zuständig ist. Erwerben können Sie den Zähler – bei Zusage der Stadt bzw. Gemeinde – bei einem Großhändler oder Installateur; die Montage bzw. alle weiteren technischen Angelegenheiten sollten durch einen Installateur erfolgen. Wir, die BRW, sind bei dieser Thematik komplett außen vor.

# lauinger spezieltiefbau gmbh

## Spezialist für Horizontalspülbohrungen

Trinkwasserrohre | Gasdruckrohre | Fernwärmerohre | Abwasserdruckrohre | Freispigelleitungen  
Kabelschutzrohre für TV, Telefon, Strom usw. | Be- & Entwässerungsrohre  
bei Straßen- & Autobahnquerungen | Längsverlegung inner- & außerorts | Dükerungen & Seequerungen | Querungen von Biotopen & Alleen | Unterquerung von Gebäuden | Verlegung an Steilhängen / Treppenanlagen | Großer Verlegetiefe



Max-Eyth-Str. 28 · 89415 Lauingen · Tel. 09072 9577-0 · info@lauinger-spezieltiefbau.de · [www.lauinger-spezieltiefbau.de](http://www.lauinger-spezieltiefbau.de)

## DANKESCHÖN!

Bei unseren zuverlässigen Partnern möchten wir uns an dieser Stelle für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren recht herzlich bedanken. Mit Ihren Leistungen erbringen Sie einen wichtigen Beitrag zu einer sicheren Versorgung mit bestem Trinkwasser in unserem Verbandsgebiet.

[www.adamczewski.com](http://www.adamczewski.com)




**Eins für Alles**

Tel.: +49 (0) 7046 / 8 75  
info@ad-messtechnik.de



Anton Eireiner GmbH  
Industriestraße 2a  
86650 Wemding  
Tel. 09092 9684-0  
info@anton-eireiner.de  
[www.eireiner.de](http://www.eireiner.de)




Golf // Reitplätze // Spiel & Sport  
Abbruch & Erdbau // Materialgewinnung  
Abholmarkt & Mietstation




Fritz-Hopf-Straße 13  
D-86720 Nördlingen

Telefon +49 (D) 09081 / 80 50 6 - 0  
Telefax +49 (D) 09081 / 80 50 6 - 29  
E-Mail info@heinle-gmbh.de  
Web [www.heinle-gmbh.de](http://www.heinle-gmbh.de)

## Wipfler PLAN

Regionale Umweltgestaltung  
Infrastrukturentwicklung



### Architektur

### Infrastruktur

### Umweltplanung

### Niederlassung Donaueschingen

Standort Nördlingen  
An der Lach 11 a | 86720 Nördlingen  
09081 27509-30 | info-noe@wipflerplan.de  
wipflerplan.de

Standort Donauwörth  
Äbtissin-Gunderada-Straße 3 | 86609 Donauwörth  
0906 999851-0 | info-don@wipflerplan.de

Pfaffenhofen

Allgäu

Donaueschingen

Franken

München



Ihr starker Partner wenn's um Wasser geht!

### Kompetenz in Sachen Wasserversorgung:

- Brunnenbau
- Brunnenregenerierung
- Brunnensanierung
- Kern- / Aufschlussbohrungen
- Grundwassermessstellen
- Geothermie
- Pumpentechnik

Keller & Hahn  
 Brunnenbau GmbH  
 Am Brühl 14  
 91610 Insingen  
 Tel.: 0 98 69 / 97 12-0  
 www.keller-hahn.de



## Seit Jahren ein zuverlässiger Partner der



Werde jetzt Teil unseres Teams:

- ✓ Auszubildende zum Kanalbauer/Baumaschinenführer (m/w/d)
- ✓ Tiefbauvorarbeiter oder gelernte Kanalbauer (m/w/d)

Bewirb dich jetzt unter: [www.spielberger-bau.de/karriere](http://www.spielberger-bau.de/karriere)



- SEIT 1907 -



## Wasserqualitätsmessung einfach und flexibel

Wasseranalysepanel – Multiparametermesssystem zur Überwachung der Wasserqualität



[krohne.link/wasseranalysepanel](http://krohne.link/wasseranalysepanel)

- ▶ products
- ▶ solutions
- ▶ services

**KROHNE**  
Water & Wastewater

**Wir können nicht nur reinigen,  
wir sanieren auch Böden,  
wie z.B. Parkett, Fliesen-  
oder Steinböden!**

**111 JAHRE** **Leinfelder** *Transporte  
Logistik  
Erdbau  
Baustoffe*  
1951-2021 [www.leinfelder-gmbh.de](http://www.leinfelder-gmbh.de)

**ERFAHREN - KOMPETENT - VIELSEITIG**

Franz Leinfelder Logistik GmbH  
Franz Leinfelder Erdbau GmbH  
Industriestraße 8  
86650 Wemding

Tel.: 09092 9682-0  
Fax: 09092 9682-20  
E-Mail: [info@leinfelder-gmbh.de](mailto:info@leinfelder-gmbh.de)  
[www.leinfelder-gmbh.de](http://www.leinfelder-gmbh.de)

**enercity**  
positive energie

Wachstum  
braucht Energie.

Wählen Sie saubere Lösungen:  
E-Mail [business@enercity.de](mailto:business@enercity.de)  
Telefon 0511.430.2888  
[www.enercity.de/firmenkunden](http://www.enercity.de/firmenkunden)

**VOLVO**

**Die Zukunft  
des Fahrens.**

Schon heute erleben.  
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Wagner Automobile GmbH & Co. KG  
Joseph-Gänsler-Str. 17 | Tel. 0906/706790  
86609 Donauwörth | [www.volvocars-haendler.de/wagner/donauwoerth](http://www.volvocars-haendler.de/wagner/donauwoerth)

- I Instandsetzen**
- I Beschichten**
- I Auskleiden**

**von der Forst GmbH**

**technology**

D-96176 Pfarrweisach - Tel.: 09535-203 - [www.von-der-forst.de](http://www.von-der-forst.de)

**Trinkwasserbehälter**



- Unterhaltsreinigung
  - Glasreinigung
  - Hausmeistertätigkeiten
  - Teppichreinigung
  - Baureinigung
  - Fassadenreinigung
  - Industriereinigung
  - Wohnungsentrümpelungen
- Solaranlagenreinigung
  - Ersteinpflege von Fußböden
  - Sanierung von Fußböden
  - Parkettboden abschleifen und neu einpflegen
  - Desinfektion und Raumvernebelung

## D&H REINIGUNGSSERVICE GMBH

Sandfeldring 8  
86650 Wemding  
Tel. 09092 / 967493

Schäfflesmarkt 3  
86720 Nördlingen  
Tel. 09081 / 7807903

Heidenheimer Straße 153  
89075 Ulm  
Tel. 0151 / 15047721

[www.reinigungsservice.org](http://www.reinigungsservice.org)

## ERHARD Armaturen -

Mit Sicherheit Ihre erste Wahl  
im Trink- und Abwasserbereich.

**ERHARD**  
BY TALIS

ERHARD GmbH & Co. KG • Meeboldstr. 22 • 89522 Heidenheim • Tel. 07321 320-0 • info@talis-group.com • www.erhard.de

**Straßenbau**

**Hoch- und Tiefbau**

**Gewerbebau**

**Asphaltmischwerk**

**Recycling**

## DER Partner für anspruchsvolle Projekte



Thannhauser  
Straßen- und Tiefbau GmbH  
Hauptstraße 44  
86742 Fremdingen  
Telefon 09086 999 0  
Telefax 09086 999 133  
info@thannhauser.de  
www.thannhauser.de



Ihr Partner für

# INNOVATIVE LÖSUNGEN.

BASIC ENGINEERING - ELEKTRO KONSTRUKTION - STEUERUNG UND PLS  
- INBETRIEBNAHME - APPLIKATIONS SOFTWARE / IT - WARTUNG UND SERVICE

info@seitec.info - www.seitec.info





BÜRO FÜR  
HYDROGEOLOGIE UND  
UMWELT GMBH

- Hydrogeologie
- Grundwassermodelle
- Boden-/Grundwasserschutz
- Geothermie
- Brunnenbau
- Rohstoffgewinnung
- Bodenkunde
- Wirtschaftlichkeitsanalysen

**Wir sorgen für die notwendige Entscheidungssicherheit –  
mit einem hohen Maß von fachlichem Know-how und Erfahrung.**

## **HG Büro für Hydrogeologie und Umwelt GmbH**

Europastrasse 11 · 35394 Giessen

Tel: 0641 / 9 44 22-0 · Fax: 0641 / 9 44 22-11 · hg@buero-hg.de

[www.buero-hg.de](http://www.buero-hg.de)



**PFAFFINGER**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

**BAUEN  
SEIT 1855**

[www.pfaffinger.com](http://www.pfaffinger.com)



## Bayerische Rieswasserversorgung

### **Bayerische Rieswasserversorgung**

Oskar-Mayer-Straße 55  
86720 Nördlingen  
Tel.: 09081 2102-0  
Fax: 09081 2102-26  
E-Mail: [info@rieswasser.de](mailto:info@rieswasser.de)  
Web: [www.rieswasser.de](http://www.rieswasser.de)

### **24-Stunden-Störungshotline:**

Unseren Bereitschaftsdienst erreichen Sie in dringenden Fällen jederzeit unter 09081 2102-0 oder unter der kostenfreien 24-Stunden-Störungshotline 0800 2790279



**UNSER WASSER**  
Unser Leben